

„Eine Lücke in der Sprachliteratur“

Mit Bezug auf die im Börsenblatt Nr. 4 abgedruckte Notiz aus der Deutschen Allgemeinen Zeitung, in der das Fehlen »einer deutschen Sprachlehre für Nichthumanisten« bedauert wird, weist uns der Verlag Otto Holtze's Nachf., Leipzig, auf sein Verlagswerk: »Ernst Lüttge: Wichtiges Deutsch. Volkstümliche Sprachlehre zum Selbstunterricht im Wichtigsprechen und -schreiben« (1923. Preis RM 4.—) hin, »das dem Wunsche nach einem Lehrbuch der deutschen Sprache für Kaufleute voll gerecht wird«.

Wahrsageverbot in Düsseldorf

Der Regierungspräsident von Düsseldorf hat für den Umfang des Regierungsbezirks eine Polizeiverordnung erlassen, wonach das entgeltliche Wahrsagen, die öffentliche Ankündigung entgeltlichen oder nichtentgeltlichen Wahrsagens sowie der Handel mit Druckschriften, die sich mit Wahrsagen befassen, verboten ist. Unter das Verbot fallen nicht Druckschriften, die sich wissenschaftlich, insbesondere kulturgeschichtlich oder ablehnend mit dem Wahrsagen befassen oder in fremden Sprachen erscheinen.

Verbotene Druckschriften

- Auf Grund des § 7 der Verordnung vom 4. Februar 1933 wurden für Preußen beschlagnahmt und eingezogen:
- Gzech-Jochberg, Erich: »Vom 30. Januar zum 21. März« (Verlag »Das Neue Deutschland«, Leipzig).
- Dreifer, Theodore: »Das Genie«. — »Die amerikanische Tragödie« (Paul Zsolnay, Berlin-Wien) (auf Antrag der Reichsschrifttumskammer).
- Henri, Ernst: »Hitler over Europe?« (J. M. Dent & Sons, London).
- Laserstein, Dr. Botho: »Justizmord an Catilina« (Verlag Nouvelles Editions Latines, Paris).
- »Philologenblatt, Deutsches«, Nr. 1 vom 4. Januar 1935 (Quelle & Meyer, Leipzig).
- »Weißbuch über die Erschießungen des 30. Juni 1934«, mit einem Vorwort von Georg Branting (Verlag Editions du Carrefour, Paris).
- Zollner, J. B.: »Wo wohnt das Glück?« (Mita-Verlag, Würzburg). (Deutsches Kriminalpolizeiblatt Nr. 2051 und 2052 vom 11. und 12. Januar 1935.)

Personalnachrichten

Zu unserer Notiz »Auszeichnung von Buchhändlern« in Nr. 301/1934 können wir nachtragen, daß auch die Herren Hermann Koegold (B. Koegold & Co., Witten) und Dr. Hans Hohe-nerster (Buchdruckerei und Verlagsanstalt Carl Gerber, München) zu den Ausgezeichneten gehören. Sie erhielten ebenfalls als Mitkämpfer bei der nationalsozialistischen Erhebung am 9. November 1923 vom Führer eine Besitzurkunde über den sogenannten Blutorden.

Am 8. Januar ist nach langem Leiden im 73. Lebensjahre Herr Friedrich Schalk in Wien gestorben. Die von ihm 1893 gegründete Firma umfaßte Buch- und Kunsthandlung, Antiquariat und Leihbücherei.

Sprechsaal

Anfragen und Adressengesuche

- Wer kennt ein hygienisches Bilderbuch »Der kluge Hans« (mit Drachen), um 1912 im Handel? (Ernst Jacobs, Solingen-Oblig.)
- Wo ist das Gedicht: »Auf der Hallelujah-Treppe sah einmal ein Engel ein / Auf der Hallelujah-Treppe sang es froh halleluh — nein — enthalten? (Kurt Troles, Berlin-Friedenau, Hauptstr. 84.)
- Wer kennt die Anschrift des Exlibris-Zeichners Emil Bröckl (oder Brockl)? (Hermann Plehmayr, Berlin-Wilmersdorf, Sächsische Straße 39.)
- Wer kennt den Schriftsteller Will Karl Friedrich Roebel, geb. 12. August 1899 in Neustrelitz? (A. Blazek, Freiwaldau (Alt-vatergebirge, Tschechoslowakei). Auslagen werden gern ersetzt.)
- Vertriebsstellen des Gesellschaftsspiels »Der Siegeslauf des Hakenkreuzes« wäre ich dankbar, wenn sie mir ihre Erfahrungen mitteilen würden (Franz Feurver, Bremen).

Für die buchhändlerische Fachbibliothek

Alle für diese Rubrik bestimmten Einsendungen sind an die Schriftleitung des Börsenblattes, Leipzig C 1, Gerichtsweg 26, Postfach 274/75 zu richten. Vorhergehende Liste f. 1935, Nr. 6.

Bücher, Zeitschriften, Kataloge usw.

- Allgemeiner Anzeiger für Buchbindereien. 50. Jg., Nr. 1. Stuttgart. Aus dem Inhalt: E. Collin: Die deutsche Buchbinderei in den letzten 50 Jahren.
- Die Auslage. Heft 108. München: H. Miller Verlag. Aus dem Inhalt: Charakteristik der Reklameschrift im Schaufenster.
- The Bookseller. Nr. 1518. December 28th, 1934. J. Whitaker & Sons, London E.C. Aus dem Inhalt: Output of Books during 1934. — Nr. 1519. January 2nd, 1935. Aus dem Inhalt: Book Tokens and Book Sales.
- Buch- und Werbekunst. 11. Jg., H. 12. Leipzig: Der Offset-Verlag G. m. b. H. Aus dem Inhalt: H. Steinsberg: Das Kind von heute — Ihr Kunde von morgen. Etwas über Kinderwerbung.
- Le Bulletin des Libraires. 39e annee, Nr. 555, Décembre 1934. Paris. Aus dem Inhalt: L. Michaud: La réorganisation de la librairie vue par les libraires.
- Christliche Vereinsbuchhandlung, Zürich 4: Katalog für Bücher 1934/35. 64 S. 8°
- The English Literary and Educational Review for Continental Readers. A modern quarterly periodical of information, published by the Universitätsverlag von Robert Noske, Leipzig C 1, Universitätsstr. 8 D. Nr. 4. Winter 1934. 200 S. 4°
- Gebrauchsgraphik. 11. Jg., Nr. 12. Berlin: »Gebrauchsgraphik«, Druck und Verlag G. m. b. H. Aus dem Inhalt: W. Suhr: Rudolf Speman. — H. Foss: Ridley Borchgrevink.
- Hammer. Blätter für deutschen Sinn. 33. Jg., Nr. 779/80. Leipzig: Hammer-Verlag. Aus dem Inhalt: K. S. Ball: Vom deutschen Schrifttum.
- Hofmeisters Musikalisch-literarischer Monatsbericht. 106. Jg., Nr. 12. Leipzig: Friedrich Hofmeister. 4° Halbj. RM 10.—
- Böhtische Kultur. Jg. 1935, Januar. Dresden: Wilhelm Limpert Verlag. Aus dem Inhalt: R. Benz: Germanismus und Humanismus im Kampf um die Bildung. — B. von Scholz: Wider die Ausländererei in der Sprache. — B. Ruser: Die »Dritte Bühne«.
- Die Literatur. 37. Jahrg., H. 4. Stuttgart. Aus dem Inhalt: Zeitlupe. — E. Reinacher: Brief an einen jungen Dichter. — S. Poeschel: Jacob Burckhardt als Kulturphilosoph. — Erwin S. Rainalter: Robert Holbaum. — E. Goldmann: Das Schicksal des Tieres in der Literatur. — B. Bauer: Bildnis Bengt Berg. — G. S. Neuenhoff: Die Rasse in der latein-amerikanischen Gegenwartsliteratur.
- Musikalienhandel. Jg. 37, Nr. 1. Leipzig. Aus dem Inhalt: Dr. A. Runge: Das neue Umsatzsteuerrecht. — Rückblick und Ausblick.
- Papier-Zeitung. 60. Jg., Nr. 3. Berlin: Carl Hofmann G. m. b. H. Aus dem Inhalt: Vom Dehnen, Welligwerden und Fallenschlagen der Druckpapiere.
- Deutsche Rundschau. 61. Jahrg. Januar 1935. Leipzig: Bibliographisches Institut N.-G. Aus dem Inhalt: S. Pflug: Symbolstätten der Erziehung und Bildung in Deutschland.
- Stammler, Wolfgang: Die deutsche Literatur des Mittelalters. Verfasserlexikon. Band II, 3. Lieferg.: Heinrich von Nordhausen—Hollen. Berlin 1934: Walter de Gruyter & Co. Sp. 321—480. gr. 8° Subskr.-Preis RM 5.— je Lieferung.
- Toute l'Édition. No. 256. Paris 2e, 9 Rue Louis-le-Grand. Aus dem Inhalt: Le Règlement pour la Librairie et l'Imprimerie de Paris, en 1723.
- Deutsches Volkstum. 17. Jg., H. 1. Hamburg: Hanseatische Verlagsanstalt. Aus dem Inhalt: L. Schrade: Händel und die deutsche Musik. — S. Höhn: Die altdeutsche Handzeichnung. — K. Matthies: Die tausend Gedichte des Herrn Dauthenden.
- Das Deutsche Wort. 11. Jahrg., Nr. 1. Die literarische Welt. Neue Folge 1934. Aus dem Inhalt: S. Brinkmann: Dichtung der Landschaft. — 50 Jahre Schutzfrist. — R. Bach: Stifters Abdias. — S. Scheffler: Brief an den Herausgeber zum Thema Buchkritik. — B. Pleyer: Noch einmal: Der deutsche Dichter im Grenzland. — Nr. 2. Aus dem Inhalt: S. Brinkmann: Dichter deutscher Seele: E. Strauß, S. Stehr, E. Wiechert. — B. G. Dschilewski: Über Jacob Grimm.
- Zeitschrift für Deutschlands Buchdrucker und verwandte Gewerbe. 47. Jg., Nr. 3. Aus dem Inhalt: Alte, veraltete und neue Schriften.
- Antiquariatskataloge.
- Dorbon-Ainé, Paris IXe, 19, Boulevard Haussmann: Le Bouquiner. 35e année. No. 161: Littérature, Histoire, Beaux-Arts u. a.
- Ecke, Georg, Berlin W 35, Lützowstr. 82: Katalog 97: Bibliophilie aus der Sammlung Werner von Bleichröder. 522 Nrn. 16 S.
- Perrella, Francesco, Neapel, Galleria Principe di Napoli: Catalogo N. 7. Letteratura Italiana. 1694 Nrn. 154 S.
- Stahl, Reinhold, Berlin W 62, Nettelbeckstr. 17: Katalog 8: Deutsche Literatur, Widmungsexemplare u. a. 180 Nrn. 12 S.

Verantwortlich: Dr. Hellmuth Langenbacher. — Verantw. Anzeigenleiter: Walter Dersurth, Leipzig. — Verlag: Der Börsenverein der Deutschen Buchhändler zu Leipzig. — Anschrift der Schriftleitung und Expedition: Leipzig C 1, Gerichtsweg 26, Postfach 274/75. — Druck: Ernst Gedrich Nachf., Leipzig C 1, Hospitalstraße 11a—13. — DM. 8400/XII. Davon 0900 d. mit Angebotene und Gesuchte Bücher. — Zur Zeit ist Preisliste Nr. 4 gültig!